



SOLARENERGIE - DAS ÖL DER ZUKUNFT

GASTVERANSTALTUNG
MI, 16.11.2011
Beginn: 19.00 Uhr

Vortragende/r:
NIYAZI SERDAR
SARICIFTCI

Gastgeber/in:
EVA SCHOBESBERGER

Moderator/in:
HERBERT SCHORN

Eine Veranstaltung der
Grünen Linz in Kooperation
mit den ÖÖ Nachrichten



Warum eine Sonne mehr Strom als 600.000
Atomreaktoren produzieren kann und wie
aus Sonnenenergie CO₂-neutrales Benzin
gewonnen werden soll.

Unvorstellbare 50.000 Temelin-Reaktoren
wären notwendig, um unseren Energiebe-
darf im Jahr 2050 abzudecken. Der Physi-
ker Niyazi Serdar Sariciftci zeigt auf,
dass nur die Solarenergie der Schlüssel
zu unserer Energiezukunft sein kann.
Faszinierende Einblicke in das Poten-
zial der Sonnenkraft sind garantiert:
„Selbst die Photosynthese soll in Zu-
kunft künstlich erzeugt werden“, so der
Top-Forscher.

**KEPLER
SALON**

LINZ

KEPLER SALON
Rathausgasse 5 4020 Linz
T +43 732 770 833 50
F +43 732 781 738
E info@kepler-salon.at
W kepler-salon.at

ÖFFNUNGSZEITEN
Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /
Begrenzte Platzanzahl

Sponsoren und Förderer



Mit Unterstützung von

BIOGRAFIEN

NIYAZI SERDAR
SARICIFTCI



Niyazi Serdar Sariciftci ist Leiter des Linzer Instituts für organische Solarzellen (LIOS). Der Physiker gilt als Visionär im Bereich der Solarforschung und wurde 2011 in einem US-Ranking zur Nummer 14 der bedeutendsten Materialwissenschaftler der Welt gekürt. Seit 15 Jahren arbeitet Sariciftci an der Johannes Kepler Universität Linz an der künstlichen Photosynthese. „Indirekte Erzeugung von künstlichem Erdgas aus erneuerbaren Energien plus CO₂-Recycling ist bereits möglich“, so der Topforscher. Nun will er Sonnenstrahlen direkt in chemische Energie wie Methan oder Oktan umwandeln. Zwei Ziele würden so erreicht: die Speicherung von Sonnenenergie und ein CO₂-neutraler Kraftstoff. „Dadurch wäre die gesamte Klimaproblematik mit einem Schlag erledigt“, so seine Vision.